

Liebe Leserin, lieber Leser,

nun liegt bereits die zweite Auflage unseres Taping-Selbsthilfebuchs vor – der große Erfolg und die vielen positiven Rückmeldungen freuen uns sehr und zeigen: ja, Taping hilft! (Wenn die Tape-Anlage präzise appliziert wird und die Anzeige stimmt.)

Seit der ersten Auflage hat sich vieles geändert. Taping hat sich dauerhaft etabliert, im Sport und im Alltag. Taperollen gibt es nun tatsächlich, wie vorhersagt, im Supermarkt zu kaufen. Die Entwicklung der Anlagen ist für die Kenner bei Sportsendungen im Fernsehen sogar gut sichtbar. Demnach gibt es inzwischen auch vermehrt skeptische Stimmen gegenüber den herkömmlichen elastischen Tapes, wofür, wie fast 20 systematischen Literaturanalysen konkludiert haben, tatsächlich die wissenschaftliche Evidenz fehlt. Bessere Studienentwürfe und neue Tape-Anlagen waren und bleiben die Antwort. Unsere Tape-Anlagen stützen sich konsequent auf aktuelle mechanische, neurophysiologische und therapeutische Erkenntnisse. In verschiedenen Ländern dieser Welt, in Deutschland wie in Chile, in Korea und in der Türkei, ist die Wirksamkeit von einigen unseren Anlagen bereits nachgewiesen. Wir unterrichten mit Taping-Lehrerteams inzwischen auf vier Kontinenten und in zehn Sprachen. Die Betreuung von Sportlern wie auch der Unterricht hat uns und unser Taping-Konzept zum südlichen Afrika, inkl. Swasiland und Zimbabwe, zum nahen, mittleren und fernen Osten (wie Libanon, Iran, Thailand, Süd- und Nordkorea, Japan), nach Nord- und Südamerika (Chile, Peru, Argentinien, Kolumbien) gebracht. Unser Buch ist in acht Sprachen erhältlich. An mehreren Universitäten untersuchen Studenten unsere Tape-Anlagen.

Diese zweite Ausgabe ist um 16 Tape-Anlagen erweitert worden. Das anatomische und funktionelle Wissen über Faszien hat sich enorm entwickelt. Die Behandlung von Faszien hat an Bedeutung gewonnen. Neu entwickelte Faszien-Tapes, Tapes bei diagnostizierten Faszienproblemen und nach erfolgreichen Faszienbehandlungen, können zum anhaltenden Effekt dieser Therapie beitragen.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß und Erfolg beim Taping,

Karin Sertel und John Langendoen, im Sommer 2016.